

Welcher Seminarstandort (NRW) ist der richtige?

Beitrag von „katta“ vom 24. September 2012 19:18

Hallo,

ist zwar ne Weile her, aber ich hab mein Ref in Neuss gemacht (würd ich jetzt nicht empfehlen, steht ja aber eh nicht zu Auswahl...)

Ich würde mal auf die Seminarseiten gehen und gucken, wie groß das Einzugsgebiet des Seminars ist, sprich: wie weit weg können die Schulen liegen. Kleve z.B. ist verdammt groß und sooo doll sind die Öffentlichen Verkehrsmittel auf dem platten Land nicht (insbesondere, wenn man Berlin gewohnt ist 😊)

In Bocholt ist eine Freundin von mir gewesen und eigentlich sehr zufrieden (was ich mitgekriegt habe, war echt ganz gut), aber eben auch ein Flächenseminar mit großem Einzugsgebiet, da müsste man wenn eher in die Stadt, in der die Schule ist, ziehen.

Ruhrpott ist halt Ruhrpott (wobei man das als Berliner eigentlich ganz gut abkönnen müsste 😊), da wollen zwar wahrscheinlich mehrere hin, aber ich glaube nicht, dass die da wirklich so viele ablehnen. So weit ich das immer höre, ist es sehr schwer nach Köln zu kommen, weil da sehr viele hin wollen.

Ruhrgebiet hat natürlich den Vorteil, dass es alles recht gut mit den Öffentlichen zu machen ist. Man hat aber auch eine höhere Chance weniger einfache Klassen/Schüler zu haben als z.B. in Coesfeld (Seminar Bocholt). Ist keine qualitative Aussage, sollte man nur einfach wissen (es sei denn, man macht sein Ref jetzt an einer der Schulen in Essen-Bredeney oder so).

Ruhrpott muss man mögen. Hat total schöne Ecken (Essener Süden zum Beispie, der Baldeneysee etc), kann aber auch grottenhässlich sein. Pott halt. Und ich persönlich finde furchtbar, was sie aus der Essener Innenstadt gemacht haben, als sie dieses furchtbare Einkaufscenter da mitten in die Stadt gesetzt haben.

Wie viel drum herum Kultur willst du denn noch gerne so haben? Viele Café, Theater, Oper? Da würde sich dann das Ruhrgebiet anbieten, weil es viel gibt und alles ganz gut zu erreichen (Schauspielhaus in Bochum ist toll, in Essen die Oper und die Philharmonie, nur um einige wenige Beispiele zu nennen).

Mönchengladbach hatte zumindest vor ein paar Jahren einen ganz guten Ruf. Ist eine kleinere Stadt (wie schön oder hässlich sie ist, weiß ich leider nicht), aber auch noch nah genug, um mal nach Düsseldorf oder Köln (Schulbuchverlage 😊) zu fahren.

Bielefeld kenne ich nicht. 😊

(Also ernsthaft nicht, kann ich nix zu sagen.)